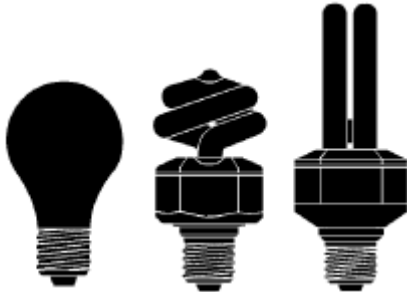


Energiesparlampe statt Glühlampe



Die sieben Lichtlügen

Bei der Energiesparlampe handelt es sich nur um eine Sonderform der allseits bekannten Leuchtstofflampe ("Neonröhre"). Sie wird deshalb fachlich als Kompakt-Leuchtstofflampe bezeichnet. Sie wurde speziell als Ersatz der Glühlampe ("Birne") ebenfalls mit E-27- und E-14-Gewinde bezeichnet - und ist (siehe oben links Typ NARVA) nicht größer als eine Glühlampe .

Moderne, stromsparende Energiesparlampen sind leider noch längst nicht weit verbreitet. Weder zu Hause noch z.B. in öffentlichen Gebäuden, Bars oder Restaurants findet man sie - trotz der im europäischen Vergleich sehr hohen Strompreise.

Grund dafür ist u.a., dass zum Thema Beleuchtung - beim Laien genauso wie bei manchem Elektrofachmann - einige grundfalsche Vorstellungen existieren.

1. Energiesparlampen flimmern

FALSCH, denn:

Wie auch bei ihrem 'großen Bruder' Leuchtstofflampe ist das u.a. für Zündung und Start verantwortliche Vorschaltgerät wichtig. Sie sollten nur Lampen mit elektronischem Vorschaltgerät (EVG) einsetzen. Gerade diese verhindern das Flimmern, wie es von Lampen mit konventionellen oder verlustarmen Vorschaltgeräten bekannt ist.

2. Häufiges Schalten von Energiesparlampen verkürzt deren Lebensdauer

FALSCH, denn:

Dauertests ergaben, dass 500.000-faches Ein- und Ausschalten ohne jede Beeinträchtigung möglich ist, wenn dazwischen eine Ruhepause von ca. 1,5 Minuten liegt. Bei Beachtung dieses Intervalls beträgt die Lebensdauer einer Energiesparlampe mit EVG zwischen 10.000 und 15.000 Stunden, die teilweise von Herstellern garantiert werden. Das entspricht bei einer Nutzung von 1.000 Stunden pro Jahr (ca. 3 Stunden pro Tag) Lebensdauern von 10 bis 15 Jahren.

3. Energiesparlampen sind nicht dimmbar

FALSCH, denn:

Seit mehreren Jahren sind auch Lampen mit dimmbarem elektronischen Vorschaltgerät auf dem Markt (z.B. MEGAMAN).

4. Das Licht von Energiesparlampen ist kalt und matt

FALSCH, denn:

Wichtig für unser Wohlbefinden sind die Farbwiedergabe und die Lichtfarbe einer Lampe. So erzeugen Lampen mit neutralweißer Lichtfarbe ein "kaltes" Licht. Energiesparlampen gibt es aber seit mehreren Jahren auch mit warmweißer und extrawarmweißer Lichtfarbe - und sind damit dem "warmen" Licht der Glühlampe ähnlich. Achten Sie auf der Verpackung auf die Nr. 827 (von 2700 K als warmweiße Lichtfarbe).

5. Halogen(glüh)lampen sind Energiesparlampen

FALSCH, denn:

Sie gehören zur Gruppe der Glühlampen, wandeln also wie die normale Glühlampe den teuren Strom nur zu 5% in Licht, aber zu 95% in Wärme um (da sie mit Niederspannung von 12 oder 24 V an der normalen Haushaltsspannung von 230 V betrieben werden, haben sie hohe Transformatorenverluste).

6. Energiesparlampen sind groß

FALSCH, denn:

Es gibt längst Energiesparlampen z.B. mit E-27-Gewinde auf dem Markt, die bezüglich Durchmesser und Gesamthöhe inkl. Vorschaltgerät nicht größer sind als eine vergleichbare Standard-Glühlampe.

7. Energiesparlampen sind teuer

FALSCH, denn:

Sie sind nur in der Anschaffung wesentlich teurer. Da sie aber bei gleichem Komfort (Lichtstrom, Lichtfarbe, flimmerfrei) nur 20% des Stroms einer Glühlampe benötigen, kommen diese Anschaffungskosten innerhalb von 1 bis spätestens 3 Jahren wieder herein - bei Lebensdauern von 10 bis 15 Jahren. Eine wirtschaftlichere Energiesparmaßnahme (oder Geldanlage) gibt es nicht!